

Over-Work Weakens Your Kidneys.

Unhealthy Kidneys Make Impure Blood.

All the blood in your body passes through your kidneys once every three minutes. The kidneys are your blood purifiers, they filter out the waste or impurities in the blood. If they are sick or out of order, they fail to do their work. Pains, aches and rheumatism come from excess of uric acid in the blood, due to neglected kidney trouble.

Kidney trouble causes quick or unsteady heart beats, and makes one feel as though they had heart trouble, because the heart is over-working in pumping thick, kidney-poisoned blood through veins and arteries. It used to be considered that only urinary troubles were to be traced to the kidneys, but now modern science proves that nearly all constitutional diseases have their beginning in kidney trouble.

If you are sick you can make no mistake by first doctoring your kidneys. The mild and the extraordinary effect of Dr. Kilmer's Swamp-Root, the great kidney remedy is soon realized. It stands the highest for its wonderful cures of the most distressing cases and is sold on its merits by all druggists in fifty-cent and one-dollar sizes. You may have a sample bottle by mail. Home of Swamp-Root, free, also pamphlet telling you how to find out if you have kidney or bladder trouble. Mention this paper when writing Dr. Kilmer & Co., Binghamton, N. Y.

Don't make any mistake, but remember the name, Swamp-Root, Dr. Kilmer's Swamp-Root, and the address, Binghamton, N. Y., on every bottle.

Für Farmer.

Die Union Pacific Eisenbahn giebt landwirtschaftliche Bulletins heraus, in welchen vollständige und genaue Berichte über in den Staaten Nebraska, Kansas und Wyoming vorgenommene Experimente mit verschiedenen Sorten Getreide, Weizen, Corn, Rüben, etc. zu finden sind. Wenn Sie diese Bulletins erhalten wollen, so schreiben Sie an den Agenten der Union Pacific Eisenbahn, B. P. Loucks, Agent.

Neuartige Bäder.

In Finnland hat eine neue Art von Dampfbad schnell weite Verbreitung gefunden. Die Person, die sich mit einem solchen erquickt will, liegt dabei in einer Hängematte, die über einem breiten, mit eiskaltem Wasser gefüllten Behälter angebracht ist. Ein Badedienner beneigt dann glühende heiße Backsteine mit Wasser, dessen Dämpfe die in der Hängematte liegende Person einhüllen. Nachdem das eine Zeit lang fortgedauert hat, löst der Diener die Hängematte, und der Badende fällt in das sehr kalte Wasser. Personen, die das neue Badverfahren probiert haben, erklären, die Empfindung dabei sei eine ganz eigene und angenehme, ja der Fall in's kalte Wasser wirkte ganz besonders kühlend.

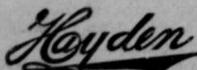
Eine erstaunliche Probe.

Um ein Leben zu retten, unternahm Dr. L. G. Merritt von No. 10, Michigan, Pa., eine erstaunliche Probe, welche in wunderbarer Weise resultierte. Er schreibt: „Ein Patient ward von heftigen Blutkrämpfen ergriffen, die von Eiterungen des Magens herrührten. Ich hatte Electric Bitters als ausgezeichnet gefunden bei allen Magen- und Verdauungsleiden und so verschickte ich es auch hier. Der Patient genas sofort und er hat seinen Anfall nicht wieder gehabt seit 14 Monaten.“ Electric Bitters ist positiv garantiert für Verdauungs-, Verdauungsbeschwerden, Verstopfung und Nervenleiden. Verkauft in jeder Apotheke bei A. W. Buchheit.

Der Schnapsteller des Herrn Ministers. Um die Trunksucht nach Möglichkeit einzuschränken, hatte die schwedische Regierung vor einiger Zeit eine Erhöhung des Zolles auf Spirituosen eingeführt, eine Maßnahme, die hauptsächlich den Bemühungen des Finanzministers Ernst Meyer zu danken war. Letzterer ist nun neulich das Mißgeschick passiert, daß ihm Diebe seinen gesamten Brantweinvorrath, bestehend in einem ganzen Anker (10 Gallonen) gebrannten Wassers, aus dem Keller gestohlen haben. Der Brantweinverkäufer des Herrn Ministers ist gleichzeitig ein Weinverkäufer, der zufällig eine große Menge geleertem Wein enthielt. Das kam den Dieben sehr gelegen, da sie nun den eblen Tropfen gleich abziehen konnten, so daß sie der Mühe entoben waren, das unhandliche Faß fortzuschleppen.

Keuchhusten.

Eine Frau, welche bereits Erfahrung mit dieser Krankheit gehabt hatte, erlitt, auf welche Weise irgend welche gefährliche Wirkung derselben verhindert werden können. Sie sagt: „Unsere drei Kinder wurden letzten Sommer vom Keuchhusten befallen; das Älteste war ein Knabe von nur drei Monaten. Dem Umfange, daß wir denselben (Chamberlain's Cough Remedy) eingaben, ist es zu verdanken, daß die Kinder nicht von ihrer Unfähigkeit verloren und nach Überwindung der Krankheit genesen waren, als andere Kinder, deren Eltern die Krankheit nicht angewandt hatten. Unser ältestes Mädchen verlangte förmlich nach Chamberlain's Cough Remedy.“ - Jessie Pintey Hall, Springville, Ala. Diese Medizin wird verkauft von A. W. Buchheit.



Lloyd's Studio, 1029 O Str. Gute Cabinet-Photographien, von \$2.- bis \$5. per Duzend. Kleine Dual 35-50 Cents per Duzend. Sprecht vor und überzeugt euch, daß wir die beste Arbeit in der Stadt liefern. No. 1029 O Strasse

Haus, Hof und Land.

Makkaronisuppe. Die Makkaroni werden in siedendem Salzwasser abgekocht, in einem Sieber geschüttelt, mit kaltem Wasser abgewaschen und hierauf in kochender Fleischbrühe oder Jus aufgekocht. Es wird hierzu geriebener Parmesantäfel gegeben.

Malin Wein-Sauce. Man schneidet den Fisch in nicht zu kleine Theile, legt ihn 3 Stunde in Salz, wäscht ihn ab, und kocht ihn ganz kurze Zeit in Wasser, welchem man etwas Zwiebel, ein Lorbeerblatt, etwas Petersilienwurzel, einige Pfefferkörner und Gewürz-Körner beigegeben hat, nimmt ihn, wenn er nur irgend gar ist, heraus, gießt an die Fleischbrühe Rothwein, macht eine fämige Buttermehl-Eindrenne und giebt sie zu der Sauce, und etwas Zitronensaft, abgeriebene Zitronenschale oder guten Essig. Nach Verleben kann man die Sauce auch verfeinern.

Sahnentartoffeln. Eine Scheibe rohen Schinken schneidet man in Würfel, ebenso eine Zwiebel und schneidet beides in Butter, ohne daß es sich färbt, gibt einige Löffel Mehl dazu, läßt dieses einige Minuten mit durchschwitzen und füllt es mit Sahne auf, daß eine dicke Sauce entsteht, die man mit Salz, Pfeffer und Mustardwürst und einige Zeit langsam kochen läßt. Jetzt schält man kleine Kartoffeln recht rund, kocht sie in Salzwasser weich, gießt sie ab und giebt die Sahnensauce durch ein feines Sieb über die Kartoffeln, läßt sie einige Male darin überkochen und servirt sie zu Beistück.

Zur Darstellung guter Talgartenseife kocht man das Fett und allmählich Zusatz von starker Lauge, bis eine Probe des entstandenen Seifenleims auf Glas vollkommen klar erscheint. Dann fügt man zehn bis zwölf Prozent Kochsalz zu und erreicht dadurch bei der Unlöslichkeit der Seife in Kochsalzlösung eine vollständige Gerinnung des Seifenleims zu weichen Klumpen, zwischen welchen klare Salzlösung steht. Durch das Klarwerden in dem bedekten Kessel, bis der Schaum verschwunden ist und nur noch große durchsichtige Blasen aufsteigen, kocht die Seife, zieht sich mehr und mehr zu runden Kernen zusammen und erreicht die erforderliche Beschaffenheit, um in Formen geschöpft werden zu können, in welchen sie erstarrt.

Watte im Ohr. Es gibt Leute, die bei der geringsten Erkältung des Kopfes über Reizen zu klagen haben oder die Zähne schmerzhaft im Munde fühlen und meinen, sie thäten dem Leiden Einhalt durch das Tragen von Watte oder Baumwolle im Ohr, die sie womöglich mit Spiritus oder Eau de Cologne oder sonst mebitamentösen Flüssigkeiten getränkt haben. Der Gehörgang wird durch solche scharfen Mittel gereizt und durch langes Tragen der Watte verengt, die kleinen feinen Drüsen, die zur Absonderung des Ohrschmalzes dienen, werden in ihrer Thätigkeit geschwächt. Es dient den gesundheitlichen Zwecken durchaus nicht, Watte im Ohr zu tragen, auch wird das Schönheitsgefühl durch den Anblick des mit Watte verstopften Ohrs verlezt. Wie manches erste Gebörleiden hat seinen ursprünglichen Grund in dieser Unsitte und diesem Mißbrauch. Auch trägt ein falscher Gebrauch des Ohrstöpsels zur Reizung und oftmals Zerstörung der feinen Gehörnerden bei.

Mittel gegen Keuchhusten und Krampfhusten. Als zuverlässig wirksam gegen Keuchhusten und Krampfhusten wird folgendes Mittel empfohlen: Einige weiße Zwiebeln werden in heißer Asche gebraten, dadurch entwidelt sich ihr scharfer Stoff mehr und ihr Markt wird breiartig erweicht. Nachdem die äußere verbrannte Schale entfernt ist, legt man das gebrühte Markt auf ein Stück Zeug; dies Pflaster wird nun so warm als man es vertragen kann, auf die Herzgrube oder Magengegend gelegt und zwar so, daß das Markt auf der bloßen Haut liegt. Nach dem Erkalten ist es nicht mehr zu verwenden, sondern es muß wieder frischer Brei aufgelegt werden. Bei nicht gefährlichem Husten reicht es hin, diesen Ueberschlag täglich vier bis fünf Mal zu wiederholen, bei sehr schmerzhaftem Krampfe aber ist eine stündliche Erneuerung geboten. Bei Kindern hält oft solcher Husten trotz aller Mittel viele Wochen an; dann hat meist ein veränderter Aufenthalt - Wechsel des Zimmers - und reine Luft großen Einfluß auf die Genesung. Ueberhaupt ist Lüften eine unumgängliche Nothwendigkeit, nur hat man hierbei den Kranken vor Zugluft zu bewahren.

Tauben an das Feldern zu gewöhnen. Die Tauben werden zunächst auf dem Schläge eingesperrt gehalten und bekommen kein Morgenfutter. Etwa um zehn oder elf Uhr Vormittags thut man alle nicht brütenden Tauben in einen geräumigen Holzkasten, an dessen einer Seite ein leicht und geräuschlos aufzuziehendes Klappthürchen angebracht ist. An dieser ist eine vielleicht 80 Fuß lange Schnur angebracht. Nachdem man eine ziemliche Menge Weizenkörner oder Erbsen zu sich gesteckt hat, trägt man den Kasten recht weit in's Feld, stellt

ihn zu ebener Erde und steuert blüht um den Behälter herum die Körner auf das Land. Sobald tollt man die Schnur auf und begibt sich, das freie Ende derselben in der Hand, abwärts an eine gebogene Stelle und zieht die Klappe vermittelst der Schnur behutsam auf. Die Tauben werden nun herauskommen und, hungrig wie sie sind, begierig über das Futter herfallen, wenn keine Störung vorkommt. Nach beendeter Mahlzeit werden die Tauben wieder ihrem Schläge zugeführt, wo sie dann ihr Abendfutter erhalten. Dieses Verfahren wiederholt man täglich und wirft die Körner mit jedem weiteren Tage weiter auseinander, so daß die Tauben etwas länger suchen müssen. Nach vielleicht einer Woche läßt man die Thiere gleich frühmorgens aus dem Schläge, und wenn sie dann kein Frühstück auf dem Hofe erhalten, so werden sie bestimmt den vielleicht Nachmittags vordringt mit etwas Körnern besetzten Platz auf dem Felde aufsuchen und auf diese Weise an das Feldern gewöhnt werden.

Freßunlust der Ziegen. Die Ziegen leiden zu manchen Zeiten an großer Freßunlust, ist doch die „Aesättigkeit“ derselben sprichwörtlich geworden. In den meisten Fällen rührt diese Appetitlosigkeit davon her, daß die Thiere sich das Futter verunreinigt haben und nun von diesem angeekelt werden. In solchen Fällen ist es am besten, wenn man das ganze Futter auf den Komposthaufen schüttert, das Gefäß sauber auskuchert und ausbrüht, und den Ziegen einen frischen Trunk, in welchen etwas Salz gelöst ist, vorsetzt. Sind dieselben ausgehungert, so werden sie sich sofort darüber hermachen. Oftmals rührt auch die Freßunlust davon her, daß die Ziegen des fetts gleichen Futters überdrüssig geworden sind oder zu viel Futtermelch oder Kleie erhalten. Gewöhnlich hilft in diesem Falle ein wiederholter Wechsel im Futter. Auch Verstopfung kann die Ursache von Freßunlust sein. Diefelbe entsteht häufig dadurch, daß sich das Futtermelch in dem warmen Tränken zusammenballt und im Magen als Klumpen liegen bleibt. Hiergegen helfen einige Löffel reinen Leinöls, die man dem Thiere eingießt, sehr bald. Ein ganzer Sprung dem Thiere in den Rachen gesteckt, thut ebenfalls gute Dienste.

Soll man die Kälber saugen lassen oder sie tränken? In gesundheitlicher Beziehung ist das Saugen besser als das Tränken, weil dabei das Kalb stets Milch von gleichmäßiger Temperatur und unveränderter Beschaffenheit erhält. Vom wirtschaftlichen Standpunkt aus ist aber dem Tränken der Vorzug zu geben, weil es eine gleichmäßige, nach dem Züchtungszweck gezielte Ernährung und ein leichteres Entwöhnen ist. Bei einer guten Milchfuh verbräucht auch das Kalb nicht sämtliche Milch; ein theilweises Zurückbleiben der Milch im Euter beinträchtigt aber die spätere Leistungsfähigkeit der Kuh. Meist man aber vor dem jedesmaligen Saugen einen oder zwei Striche ab, wie es häufig geschieht, so kann man die dem Kalbe verbleibende Milch nicht mit Sicherheit abschätzen, und melkt man nach dem Saugen, so halten in der Regel die Kühe die Milch zurück; also ist nur bei weniger milchreichen Kühen dem Saugenlassen das Wort zu reden.

Etwas über Schweine. Ein st. Für die Schweine ist die beste Zeit zur Aufstellung zur Mast, wenn sie ein Alter von sechs bis sieben Monaten erreicht haben. Wenn irgend möglich, füttere man täglich vier Mal, also alle sechs Stunden. Von Wichtigkeit ist jedoch, daß die einmal gewählten Fütterungsfunden pünktlich innegehalten und nicht öfter gewechselt werden. Als Hauptnahrungsmittel gelten wohl in den meisten Gegenden Kartoffeln und Rüben, deren Gehalt an Stärke durch Dämpfen oder Kochen aufgelöst werden muß. Natürlich müssen zu diesen Futterstoffen auch noch Kraftfuttermittel gegeben werden. Dazu eignen sich alle Weizenabgäbe des Roggens, der Gerste und des Buchweizens, Erbsen, Bohnen und Mais, welche geschrotet werden müssen. Das Salzbedürfnis der Schweine ist nur gering und wird im Allgemeinen durch den Salzgehalt der Futterstoffe gedeckt. Größere Salzgaben sind den Schweinen sogar schädlich.

Behandlung alter Kirschaume. So lange der Kirschaum jung ist, behält er mehr oder minder eine glatte Rinde, wird er aber älter, so bilden sich auf seinem Stamm ebenfalls Borsten, gerade wie auf anderen Obstbäumen. Diese Borsten darf man aber nicht gewaltsam mit dem Baumtrager herunterreißen, wie man es etwa bei Birnen- und Apfelbäumen macht; denn bei den Kirschaumen entstehen leicht Wunden, die Veranlassung zu dem Gummifluß geben. Will man die Borste entfernen, so darf es nur mit der größten Sorgfalt und Schonung der gefunden Rinde geschehen.

Ziegen, welche zu viel wässriges und Weichfutter erhalten, werden leicht krank und bringen reichliche Lämmer, welche oft eingehen. Die Lämmer sind bald daran zu gewöhnen, daß sie neben der Muttermilch auch andere Tränke zu sich nehmen; denn dadurch wird das Absetzen bedeutend erleichtert.



[Copyright, 1902, by J. F. Wetler.]

Mischer Druder! - Ich kann mich noch b'finne, daß es vor etwa fünfzig Jahren zurück gehebe hot, drauß im wilde Weste hätte hunnerttausende von Biffel haufe. Un wann felle Biffel en Klareh gehalten oder zum Widnid gange sen, do is en ganze Staubwolke in die Höh gestiege un die Kiegelewegig hen misse een bis zwoe Stund stappe, bis all die Biffel vorbei ware. Alleneil sen alle felle Biffel todgemacht un werten Dschans hot, in Buffalo Bill sein Schoß zu gebe, der kriegt ah tee Buffalo Ball zu sehe. Zufast weit drauß im Jelloh Stohn Part soll es noch zwoe oder drei Dugeß Biffel gewe. Sella Part belangt zum Government un des Government loßt felle Biffel watsche, daß se net ah weggehoffe werre en ganz aussterne. Es is net für's Fleisch, worum die Biffel geschoffe werre, sondern für d'r Bels. So en Biffelhaut, was mer frieher hot triege tenne for en Dhaler, löstich alleweil, wie ich mir hab sage losse, hunnert Dhaler. Rau meen ich, ich wißt en guter Weg for felle Biffel zu brotete, daß Niemand se schießt. Wie ich noch en Buh war, hen mer berbeem en schene große schwarze Ragg hot. Wann se im Herbst ihre neie Hoor g'hat hot, dann hot se, juchst ebaut brädig gegudt un gegläntz wie Seide. Weil awer mei Doty bang war, ebber mecht se schieße un en Rapp oder en Ruff drauß mache, so hot er, ewe wann se am Scheisse war, die Scheer genomme un an drei oder vier Bläz die Hoor bis uf die Haut rausgeschnitte. Sell hot bischdur des Aussehe verdorwe, awer mir hen unfer Ragg behalte. Un do is nau mei Pointer. Kennet mer net die Biffel im Jelloh Stohn Part ah sellerweg fige? Se sen net meh so wild, wie se als ware, un ich meen, die Raubhoßs kennte se ganz leicht fange mit ihre Laßfuß. Dann tennt mer ihne en bar Blade abschäße un se wieder springe losse. Niemand dat se dann schieße. Ich wunner, eb ich uf mei Ebidie en Wäntent triege tennt, wann ich nach Washington schreib un des Ding erpahn?

Dr. Med. J. Haulteus Spezialist, für Augen, Ohren, Nase und Hals und alle chronischen Krankheiten. Office: Hastings Ave. und 5. Straße. HASTINGS, NEBRASKA.

Fünf persönlich geleitete Excursionen

von Omaha jede Woche mit Auswahl der Routen über die....

UNION PACIFIC

Die Excursionen nach Californien verlassen Omaha jeden Mittwoch, Donnerstag, Freitag u. Sonnabend um 4:20 Nachm., und nach Oregon um 11:30 Vorm. jeden Dienstag in Pullman Touristen Schlafwagen. Die Cars werden den ganzen Weg von in der Begleitung von Excursionsgesellschaften geübten Conductoren begleitet.

Dies ist die einzige Linie die jede Woche fünf Excursionen von Omaha aus gehen hat. Den Excursionen kann unterwegz an irgend einem Punkte beigestreten werden.

Alle Billets nach Californien u. Oregon sind gut via Salt Lake City u. Denver ohne Extrakosten.

Grand Marble Works Island Monumente & Grabsteine
I. T. PAINE & CO.
aus Marmor und Granit, sowie Grab-Umhüllungen.

Grand Island, Nebraska. Falls Ihr Marmorarbeiten wünscht, gebt keine Bestellungen, ehe Ihr uns gesehen. Unsere Preise sind die niedrigsten. Seht uns und spart Geld.
Grand Island, Nebraska.

Die Erste National Bank
GRAND ISLAND, NEBRASKA.
Thut ein allgemeines Bankgeschäft. Macht Farm-Anleihen.
Kapital \$100,000; Ueberschuß \$60,000.
S. N. Wobach, Präsident. C. F. Bentley, Kassirer. S. D. Ross, Galt.

Grand Island Banking Company.
Kapital, \$100,000.
Directoren: - S. A. Peterson, J. B. Thompson, J. C. Howard, Charles G. Ryan, W. B. Bell und C. W. Peterson.
S. A. Peterson, Präsident; J. B. Thompson, Vice-Präsident.
C. W. Bell, Kassirer; W. A. Heimberg, Galtkassirer.

Alle Arten Kalender für Anno 1903
in der Office des
STAATS-ANZEIGER & HEROLD.

Zedermann weiß,
daß es für eine sichere Heilung von
Verrenkungen, Quetschungen und Steifheit
nichts Besseres gibt wie
St. Jakobs Del.
Es ist gerade das Rechte, gewiß und sicher.
Es besiegt Schmerzen.

STARK TREES Have a 79-YR. RECORD, built upon the strong foundation of quality and low prices.
Why then waste time, land, labor and money on poor trees whose only product will be disappointment? We PAY FREIGHT guarantee safe arrival, guarantee entire satisfaction. PRICE LIST, COLORED PLATES, etc., Free. We PAY CASH weekly and want more home and traveling salesmen. Outfit free. STARK TREES, Danville, Ala. LOUISIANA, MO. DANVILLE, N. Y.

Heimlicher-Excursionen
über die Grand Island Route.
Am 21. April, 5 und 9. Mai und 2. und 16. Juni wird die Grand Island Route heimlicher-Excursionen für die Monate von einem Preis für die Rundfahrt, plus \$2.00 verkauft. Ueberlegen erlaubt innerhalb 15 Tagen in gewissen Gegenden. Zistens gültig 21 Tage für Rückfahrt. Wegen Raten oder Einzelheiten schreibe den nächsten Agenten oder schreibe an
E. W. Aditt,
C. P. N. St. Joseph, Mo.
- Wenn Ihr etwas Neues wißt, telephonirt es uns, Office-Telephon ist No. 52; Redaktionswohnung ist No. G 177.

SADDLES HARNESS OR HORSE COLLARS
With this Brand on are the Best Made
H.B. BRAND
ASK YOUR DEALER TO SHOW THEM BEFORE YOU BUY.
MANUFACTURED BY
HARPHAM BROS. CO.
LINCOLN, NEB.

Wabash Linie.
Die kürzeste Linie nach den
Niagara-Fällen
zwischen
Chicago und der Atlantischen Küste
Die direkte Linie von Chicago nach St. Louis und dem Süden.
H. E. Moores, G. A. P. D., Omaha, Neb.

Das zukünftige... Land der Weinberge
Nur wenige Personen können sich die Zukunft gegenwärtigen, welche dem Staat District von Missouri und Arkansas als ein Land mit reichen Weinbergen und großen Weinkellern bevorsteht. Einige wenige unternehmende Winzer haben sich bereits in dieser Industrie in den District etabliert, und alle wären erfolgreich. Aber dort sind immer noch

Hunderttausende von Aekern
sind wunderbar geeignet für die Anpflanzung von Weinböden. Dieses Land ist zu niedrigen Preisen zu haben, das es im Bereiche aller liegt. Wein, aus Trauben hergestellt, welche an den Abhängen der Ozark Berge gewachsen sind, hält ganz gut einen Vergleich mit solchen aus, welche von älteren und besser bekannten Weinbergen gemacht werden.
Es wird sich für den vorwärts strebenden Anbauer lohnen, die Ozark entlang dem

FRISCO SYSTEM
zu beschäftigen.
Kollidante Auskunft in Bezug auf Fahrpreise u. s. w. wird bereitwillig erteilt, wenn man sich an irgend einen Vertreter dieser Eisenbahn-Gesellschaft wendet oder an
Zimmer 726 Century Building, St. Louis.
Staats-Anzeiger und Herald, Sonntagblatt und Herold, u. Gartenbau-Zeitung, alle drei, nebst Prämie, nur \$2.00.

Die Erste National Bank
GRAND ISLAND, NEBRASKA.
Thut ein allgemeines Bankgeschäft. Macht Farm-Anleihen.
Kapital \$100,000; Ueberschuß \$60,000.
S. N. Wobach, Präsident. C. F. Bentley, Kassirer. S. D. Ross, Galt.
Grand Island Banking Company.
Kapital, \$100,000.
Directoren: - S. A. Peterson, J. B. Thompson, J. C. Howard, Charles G. Ryan, W. B. Bell und C. W. Peterson.
S. A. Peterson, Präsident; J. B. Thompson, Vice-Präsident.
C. W. Bell, Kassirer; W. A. Heimberg, Galtkassirer.
Thut ein allgemeines Bankgeschäft. Macht Farmanleihen.
Alle Arten Kalender für Anno 1903
in der Office des
STAATS-ANZEIGER & HEROLD.